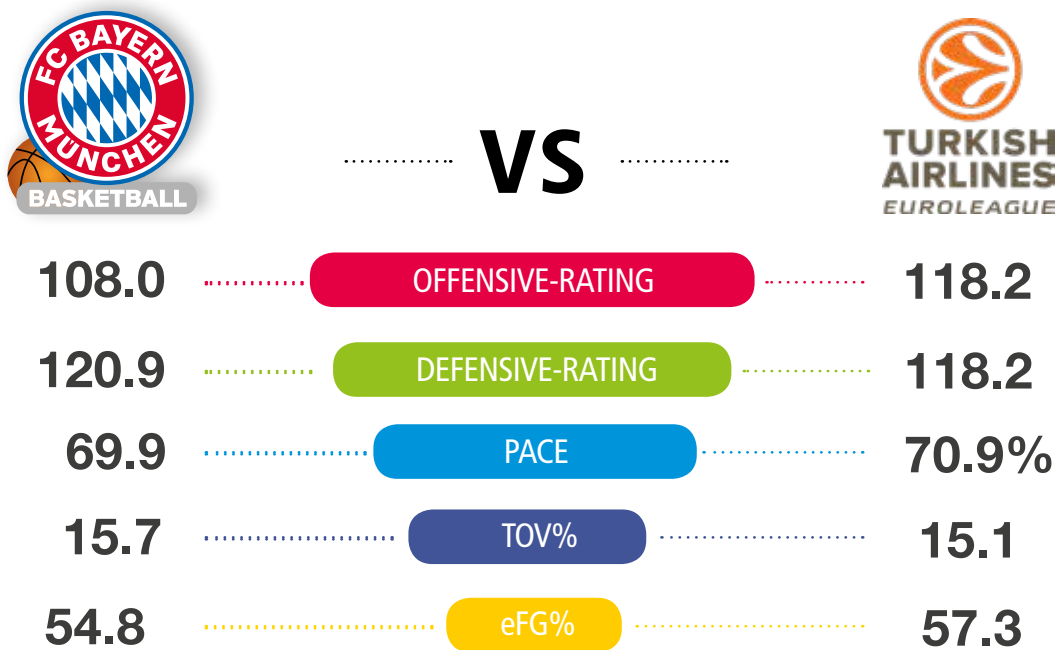


# BIG STATS & FACTS

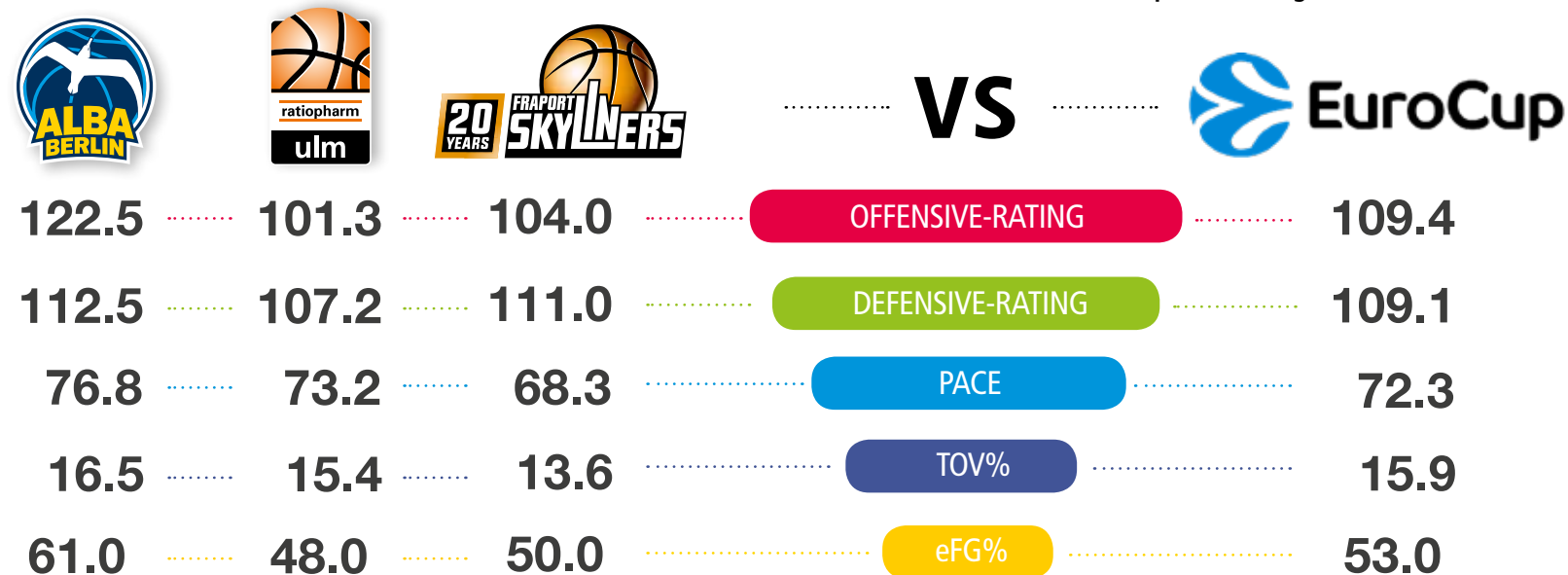
powered by

## GLOBAL SPORTS ANALYTICS



Mit einem Offensive-Rating von 108,0 lag der FC Bayern München in den ersten Wochen weit unter dem Durchschnitt der EuroLeague. Der deutsche Meister erzielte die zweitwenigsten Punkte pro Partie. Weniger weit weg vom Durchschnitt war die Defense, mit 120,9 D-Rtg. Ein großes Manko der Bayern sind die Trips an die Freiwurflinie sowie die Arbeit am offensiven Brett. Dort waren sie Schlusslicht der Königsklasse.

Was ALBA in der BBL treibt, führen sie auch im EuroCup munter weiter. Ein massives Offensive-Rating, dank hoher Effizienz und einer schnellen Pace. Run'n'Gun à la Aito klappt auch in Europa. Mit der Offensive haben Ulm und Frankfurt zu kämpfen. Im Ligavergleich liegen beide Klubs unter den Durchschnittswerten in der Offense und der Efficiency-Field-Goal-Quote. Während Ulm schnell spielt, schaltet Frankfurt einen Gang zurück. Was vor allem Ballverluste eindämmt. Dort führen die Mainstädter im deutschen und im europäischen Vergleich.



**BIG STATS & FACTS, powered by Global Sports Analytics, vergleicht in dieser Ausgabe die deutschen Mannschaften mit ihren jeweiligen Ligen. Wie schneidet der FC Bayern in den ersten Wochen statistisch gegen die EuroLeague ab? Können Berlin, Ulm und Frankfurt sich im EuroCup etablieren? Und wie sieht die deutsche Delegation in der Champions League aus?**

**BIG STATS & FACTS gibt einen ersten Einblick.**



Im Vergleich der Offensiven liegen zwei deutsche Teams über dem Durchschnitt in der Champions League (Bamberg, Bonn), zwei liegen darunter (Bayreuth, Ludwigsburg). Gerade die MHP RIESEN kämpfen derzeit gegen die Flaute auf europäischer Bühne. Defensiv sind sie Mittelmaß, Effizienz und Ballsicherheit leiden hingegen sehr.

Umgedrehtes Bild bei den Telekom Baskets. Die Bonner rennen etwas weniger als Ludwigsburg, sind dafür aber effizienter, besitzen das beste Offensive-Rating aller deutschen Teams in dieser Liga und leisten sich die wenigsten Ballverluste pro Angriff. Davon kann Bayreuth nur träumen. Turnover, eine niedrige Pace und eine schwache Offense suchen die Franken derzeit heim. Da schlägt sich Lokalrivale Bamberg besser. Brose kompensiert Schwächen in der Defense durch brachiale Offense, gute Arbeit am Brett, eine hohe Pace und weniger Ballverluste als der Ligadurchschnitt. Bamberg ist derzeit der stärkste deutsche Vertreter in der Champions League.